

PRESSEINFORMATION

# Wir müssen reden!

Über Tod, Abschied und Neuanfang – Gespräche auf dem Münchner Jakobsweg, u.a. mit Gerhard Polt

Tod und Sterben gehören zu den wenigen Tabuthemen unserer so sehr auf Jugend und Unvergänglichkeit fokussierten Gesellschaft. Als vor einigen Jahren Petra Bartolis Vater starb, hat auch sie das Thema Tod kalt erwischt. Ihr blieb nichts anderes übrig, als sich mit Endlichkeit und Abschiednehmen auseinanderzusetzen. Und sie beschloss: **Wir müssen reden! Über das Sterben, über den Tod und unseren Umgang damit.**

Sie hat sich dafür zu Fuß auf den Weg gemacht, von München bis St. Gallen, und ist mit Menschen ins Gespräch gekommen, die ihre ganz eigene Beziehung zum Sterben haben: mit einer Totengräberin, einem Sargmaler, mit einer Trauerrednerin, einer OP-technischen Assistentin, einem Freitodbegleiter, **mit dem Kabarettisten Gerhard Polt** und vielen mehr.

Am Ende ihres Weges stand fest: Reden über den Tod nimmt die Angst, den Schrecken. Und es holt den Tod ins Leben – wo er zu Zeiten der „schönen Leich“ zu finden war und längst wieder hingehört.

**Petra Bartoli y Eckert ist die Autorin zahlreicher Sachbücher, Romane und Geschichten für Rundfunk und Fernsehen.** Zuletzt wurde ihr Jugendbuch „Hinter den Sternen ganz nah“ mit dem Leserpreis Sachsen 2024 ausgezeichnet.



Petra Bartoli y Eckert

## Reden wir übers Sterben

Was ich auf dem Münchner Jakobsweg über Leben und Tod gelernt habe

Klappenbroschur, 168 Seiten

ISBN 978-3-86222-507-1

Pressekontakt: Michael Volk – Volk Verlag – Neumarkter Str. 23 – 81673 München

089/420796981 – presse@volkverlag.de